

Zinzendorf, Nikolaus Ludwig von: 16. Im Namen des regierenden Grafen zu Ebn

1 Wie dank ichs meinem Jonathan
2 Der mich hieher geführt,
3 Und der noch kaum begreifen kan
4 Was er dabey verlieret;

5 Wie dank ichs aber noch vielmehr
6 Der holden Theodoren,
7 Die mich auf sehnliches Begehr,
8 Zum Bräutigam erkoren.

9 Am meisten lob und preise ich
10 Den Leitstern aller Dinge,
11 Der nicht von meinen Wegen wich,
12 Bis ich sie wohl vollbringe.

13 Ich lobe Deinen Wunder-Rath,
14 Du Vater aller Gabe!
15 Der mir so bald gegeben hat
16 Was ich gebeten habe.

17 Hast Du nun dieses Liebes-Band
18 Mit eigener Hand gebunden,
19 Gib daß es einst in Deiner Hand
20 Werd eingezeichnet funden.

21 Du bist ein holder Bräutigam,
22 Der zu der Menschen-Seele
23 In ihre finstre Wohnung kam,
24 Daß Er sich ihr vermähle.

25 Und also freuest Du dich noch,
26 Wenn Du von Treu getrieben,
27 Zusammen spannst ins Liebes-Joch

28 Zwey Herzen, die Dich lieben.

29 Du hast mir alles leicht gemacht,
30 In meinen Lebens-Tagen,
31 Eh ich der Last recht nachgedacht,
32 Hast Du sie abgetragen.

33 Ich will von dieser Gütigkeit
34 Vor keinem Menschen schweigen,
35 Und durch die ganze Lebens-Zeit
36 Mein Herze zu Dir neigen.

37 Ach neige auch Dein Herz zu mir
38 Und zieh' mich in die Liebe,
39 Die Dich, mit brennender Begier,
40 Zu meiner Wohlfahrt triebe.

41 Gib daß ich Dir mein kleines Land
42 Zum Opfer übergebe,
43 Und meinen angeborenen Stand
44 Auf Deinem Altar webe.

45 Die theure Gräfin, die Du mir
46 So väterlich geschenkt,
47 Die sey o Seelen-Hirte! Dir
48 In Deinen Schooß versenket.

49 Ist dis Geschenke Dir geweiht,
50 Das mich so sehr vergnüget;
51 So werd es auf die Ewigkeit
52 In meine Hand gefüget.

(Textopus: 16. Im Namen des regierenden Grafen zu Ebersdorf, bey dessen Verlobung mit des Autoris Freundin. Abge-